

Heimberg | 31.10.2025

Liebe Kundinnen und Kunden, geschätzte Geschäftspartner und Lieferanten

Wie die meisten von Ihnen erfahren haben, ist am vergangenen Freitagabend ein Teil unseres Firmengebäudes am Schulgässli 17 in Heimberg einem Brand zum Opfer gefallen. Ursache war ein technischer Defekt an einer Lampe. Dank des raschen und professionellen Einsatzes der Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindert werden – dafür sind wir ausserordentlich dankbar.

Auch wenn ein solches Ereignis nie erfreulich ist, möchten wir das Wichtigste betonen: Wir sind sehr erleichtert, dass beim Brand **niemand verletzt wurde** und ausschliesslich **Sachschaden** entstanden ist.

Bereits am Samstag konnten wir uns einen ersten Überblick über das Ausmass des Schadens verschaffen und mit den dringendsten Aufräumarbeiten beginnen. Unser herzlicher Dank gilt unseren engagierten Mitarbeitenden, die spontan mit angepackt und so dazu beigetragen haben, Folgeschäden zu verhindern. Einen weiteren grossen Dank gebührt Stefan Rothenbühler und seinem Team (Braun Elektro GmbH), welche bereits am Samstag die elektrische Installation soweit repariert haben, dass wir seit Montag wieder im Büro arbeiten können. Auch danken wollen wir den beteiligten Versicherungen (die Mobiliar und GVB), welche bereits am Samstag vor Ort eine erste Einschätzung tätigten und Sofortmassnahmen zugesichert und organisiert haben.

Seit Montag arbeiten wir intensiv daran, den Schaden im Detail zu erfassen und die Wiederherstellung zu planen. Glücklicherweise können die meisten unserer Baustellen weitergeführt werden, auch wenn es bei einzelnen Projekten zu **Verzögerungen** kommen kann. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis und danken unseren Kundinnen, Kunden und Planern für ihr Entgegenkommen.

Die Büroräumlichkeiten am Schulgässli 17 sind vom Brand nicht betroffen, und an unserem Zweitstandort an der Alpenstrasse 111 in Heimberg produzieren wir uneingeschränkt weiter.

Viele von Ihnen haben sich gemeldet, Anteilnahme gezeigt und Hilfe angeboten. Das hat uns sehr gefreut und gezeigt, dass wir nicht allein in der Asche stehen. Herzlichen Dank für Ihre Solidarität. Gerne werden wir bei Bedarf auf Hilfsangebote von Ihnen zurückkommen.

Wir von Schneider Holzbau schauen nach vorne und sind uns sicher: Wir packen das - und wir machen weiter.

Wir bauen mit Holz.